

➤ Rechnungszwecke im Detail - 1/4

- Planung → was für Infos braucht der Manager um Entscheidungen zu treffen
 - Informationen um gedanklich Entwicklungen durchzuspielen bzw. Handlungsalternativen abzuwägen – es geht darum die wirtschaftlichen Konsequenzen einer Entscheidung zu kennen
- Bsp.: (Zielvorgaben)
 - erwartete Kosten
 - erwarteter Gewinn
 - Dauer der Umsetzung
 - erwarteter Personalaufwand

1 Kosten- und Erlösrechnung und Unternehmensführung

➤ Rechnungszwecke im Detail - 2/4

- Steuerung → umsetzen der Entscheidung
 - Informationen, die der Plandurchsetzung und der Verhaltensbeeinflussung dienen
 - Orientierungsmaßstäbe bzw. einen Handlungsrahmen vorgeben an denen die täglichen Entscheidungen der Akteure ausgerichtet werden - Unternehmensrechnung zur Ableitung und Manifestation von Zielvorgaben.
- Bsp.:
 - Budget für Kostenstelle
 - Termin zur Markteinführung
 - Vertriebsziel (neues Produkt)

1 Kosten- und Erlösrechnung und Unternehmensführung



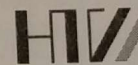
HOCHSCHULE FÜR
TECHNIK UND WIRTSCHAFT
DRESDEN
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

➤ Rechnungszwecke im Detail - 3/4

- **Kontrolle** → die *Eigenentscheidung überprüfen und anpassen*
 - Vergleich von Planvorgaben mit realisierten Größen
 - **Herausarbeiten** und Interpretieren von Abweichungen
 - **Eigenkontrolle**: Vergleich, um bei Zielverfehlungen Anpassungsmaßnahmen zu initiieren
 - Bsp.: *relative Verkaufszahlen*
 - *realisierte Kosten*
 - **Fremdkontrolle**: Vergleich, um festzustellen, ob die Vorgaben aus der Steuerung eingehalten wurden
 - Bsp.: *realisierte Kosten*
realisierte Verkaufszahlen

*Verknüpfung
zu Steuerung*

1 Kosten- und Erlösrechnung und Unternehmensführung



HOCHSCHULE FÜR
TECHNIK UND WIRTSCHAFT
DRESDEN
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

➤ Rechnungszwecke im Detail - 4/4

- **Dokumentation**

- **Realisierte Werte müssen ermittelt und dokumentiert werden.** Dies ist erforderlich für alle anderen Aufgaben der Unternehmensrechnung:
 - Informationsgrundlage zur Planung.
 - Kontrolle der Einhaltung von Planvorgaben.
 - Bewertung von Halb- und Fertigprodukten
- **Art und Weise der Dokumentation richtet sich nach dem Rechnungszweck** – werden bspw. die Informationen verwendet, um eine Bonuszahlung zu ermitteln müssen diese nachprüfbar dokumentiert werden, um bei Streitigkeiten gerichtsfest zu sein.

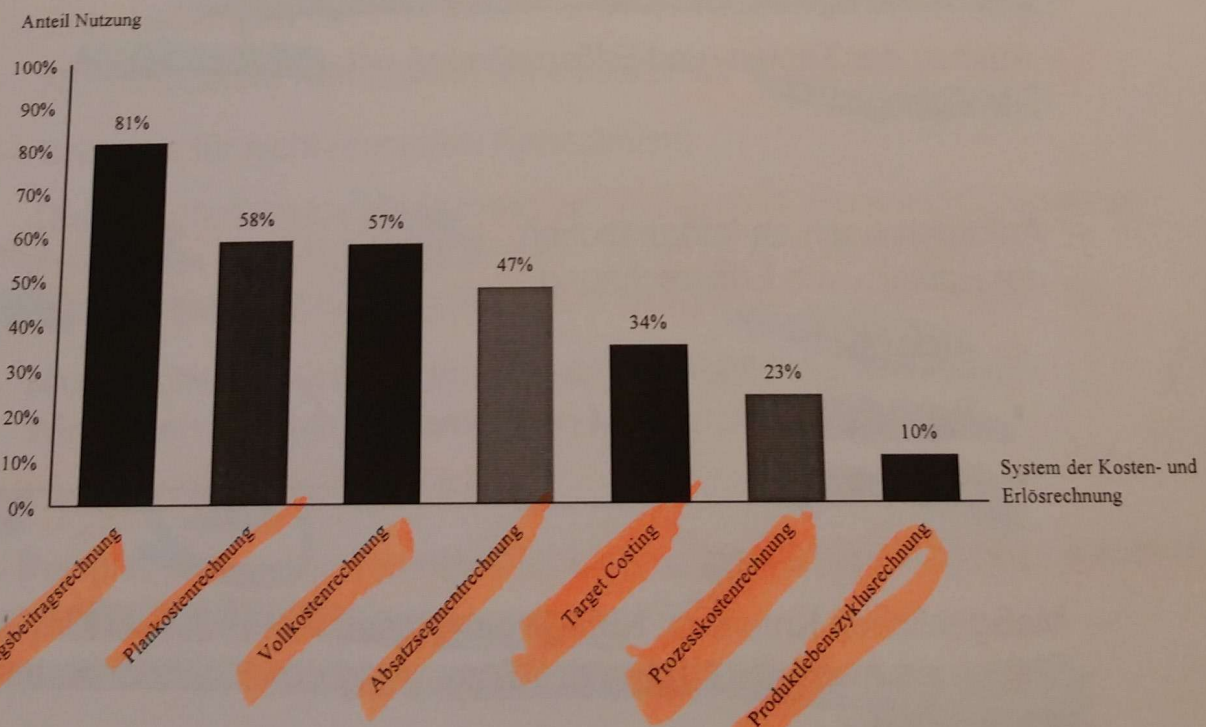
➤ Individuelle Ausgestaltung der Kosten- und Erlösrechnung

- Manager haben unterschiedliche Informationsbedürfnisse.
- Kosten des Ausbaus variieren mit dem Verantwortungsbereich eines Managers.
- Beeinflussende Faktoren:

- **Unternehmensspezifische Faktoren:** Produktionsprozesse, eingesetzte Rohstoffe, Arbeitskräfte, Maschinen
 - **alternative Informationsquellen**
 - **verfolgte Rechnungszwecke**
 - **Verhaltenswirkungen von Informationen**
 - **Wettbewerbsumfeld und Strategie**
 - **Wettbewerbsstrategie**
 - **Dienstleistungs- oder Industrieunternehmen**
- ⇒ Unternehmensindividueller Ausbau der Kosten- und Erlösrechnung.
- ⇒ **Es gibt keinen Standard für den Ausbau des internen Rechnungswesen.**
Internes Rechnungswesen zweier Unternehmen nur bedingt vergleichbar.

3 Ausgestaltung der Kosten- und Erlösrechnung

– Empirische Ergebnisse



4 Verständnisfragen

→ findest du dann auf OPAL

— nächste Woche

1. Wie unterstützt die Kosten- und Erlösrechnung die Führungsaufgaben des Managements?
→ vorbereiten
2. Vergleichen Sie systematisch das externe und das interne Rechnungswesen.
GUV, Produkte
3. Warum kann die Kostenrechnung eine Liquiditäts- und Investitionsrechnung nicht ersetzen?
Adressaten, unterschiedl. Zwecke, Ausgestaltung
4. Beschreiben Sie mögliche Verhaltenswirkungen von Informationen.
Periodenabgrenzung / Zeitpunkt der Erfassung ist unterschiedl.
5. Geben Sie Beispiele für Informationen der Unternehmensrechnung, die Führungskräfte in den folgenden Entscheidungssituationen benötigen.
 - a) Ein Vertriebsmanager kann für den Standort eines neuen Warenverteilungszentrums zwischen drei Alternativen wählen.
Grundstückkosten, Personalkosten und Löhne
 - b) Der Geschäftsführer eines Friseurstudios erstellt eine Personaleinsatzplanung für sein Team.
Unterschiedl. MA-Zahl, voll-, Teilzeit
 - c) Das Vergütungskomitee einer Aktiengesellschaft verhandelt mit dem Vorstand über die Ausgestaltung seiner Bezüge.

→ beschränkte kognitive Fähigkeiten | what gets measured gets done

gibt uns Informationen für:
1. Kontrolle | Planung | Dokumentation
↓
Steuerung